

Schmucksteinbergwerk Kittenrain

Schüler der Berufsschulstufe besuchen das Bergwerk

Wenn man in Regensburg nach dem Schmucksteinbergwerk Bach fragt, erhält man eine negative Antwort.

Dabei existiert dieses Bergwerk in Bach a.d. Donau schon seit über 500 Jahren. Anfänglich suchte man nach Silber, dann baute man Flussspat und Quarz ab.



1996 stellte man den Betrieb ein. Heute ist hier ein Besucherwerk. Beliebt bei Sammlern scheint der smaragdgrüne Flussspat dieser Grube zu sein, daher auch der Name „Schönfärbiges Bergwerk“

Im Rahmen des Unterrichtsthemas „Metall“ erhielten die Schüler der Berufsschulstufe einen Einblick, woher Erze und Eisenerz kommen und wie es früher abgebaut wurde.



Ulrike Schön-Nowotny für das Team der Berufsschulstufe